

## **Soundprojekt für Zimo Decoder: SKGLB 22 und ZB4 (mit einfacher und doppelton Pfeife)**

Version 1.5

Autor: Alexander Mayer

### **Vorbild:**

Am 10. August 1939 wurde die Tenderlokomotive unter der Fabriknummer 14806 von Borsig abgeliefert, anschließend wurde sie durch das Waffenprüfamt 5 (WaPrüf 5) HF-Nr. 191 in Betrieb genommen. Vom Oktober 1942 bis März 1943 stand sie beim Eisenbahnbaubataillon 512 auf der 600 mm Schmalspur-Heeresfeldbahn Tuleblja Demjansk (Sowjetunion) im Einsatz. Im Januar/Februar 1945 wurde sie von Rehagen-Klausdorf mit Transport von Feldbahnmaterial nach Mittersill an der Pinzgauer Lokalbahn in Salzburg gebracht.

Von 1945 bis zum Oktober 1957 wurde sie als Personenzuglok bei der Salzkammergut-Lokalbahn mit der Betriebsnummer 22 eingesetzt. Nach Einstellung der SKGLB wurde sie an die Zillertalbahn verkauft, dort wurde sie von 1958 bis 1972 hauptsächlich als Güterzug-Lokomotive mit der Betriebsnummer ZB 4 eingesetzt. Am 27. Oktober 1968 erhielt sie durch walisische Zillertalbahnfreunde den Namen CASTLE CAEREINION. Ab dem 8. April 1974 fuhr sie fünf Jahre für EUROVAPOR auf der ÖBB-Schmalspurstrecke der Bregenzerwaldbahn bis zu deren Stilllegung. Am 22. Dezember 1980 wurde sie an den deutschen Industriellen Walter Seidensticker verkauft und kam im März 1981 wieder in das Zillertal vor Sonderzüge zum Einsatz. 1984 bis 1986 wurde sie in der Hauptwerkstatt der Teutoburger Wald-Eisenbahn in Lengerich überholt. Danach kam sie zur Jagsttalbahn Dörzbach-Möckmühl und war bis Ende 1988 dort in Betrieb. 1991 bis 1996 war sie ohne Tender im Deutschen Technikmuseum Berlin ausgestellt. Nach einer Hauptuntersuchung 1996/1997 im Werk Görlitz-Schlauroth der Deutschen Bahn AG erfolgte die Inbetriebnahme bei der Rügenschon Kleinbahn. Seit Mai 2009 gehörte die Lok der Eisenbahn-Bau- und Betriebsgesellschaft Pressnitztalbahn mbH in Jöhstadt, seit Juli 2017 dem Club 760 in Mauterndorf. Sie wird vorr. 2018 wieder in Betrieb sein. (Quelle: Wikipedia)

### **Modell:**

Min. SW Version: 36.8

Adresse: 3

CV29 Wert 14

Das Soundprojekt ist auf das H0e Modell der Fa. Modellbau Veit ausgelegt. Die CV-Einstellungen sollten nur behutsam geändert werden um das Zusammenpassen der Fahr- und Sounddynamik zu gewährleisten.

Nach dem Einbau des Decoders sollte zuerst eine Prüfung (z.B. Adresse abfragen) auf dem Programmiergleis gemacht werden, anschließend ist eine Messfahrt (Streckenlänge 115 cm) notwendig: CV 302 = 75

Sollte es zu völlig verstellten CV-Werten kommen, kann der Ablieferungszustand mittels CV8 = 0 (für Standard CV Werte) bzw. 8 (für Werte des Soundprojekts) wieder hergestellt werden.

Funktionstasten können mittels CV 400ff geändert werden, z.B. aktuell Pfiff auf F2 soll auf F4 gelegt werden: CV402 = 4 (<http://www.zimo.at/web2010/documents/Zimo%20Eingangsmapping.pdf>)

Das Soundprojekt ist mit einer Bremstaste (F1) ausgerüstet. Das Fahrzeug wird somit ausschließlich mit dieser Momenttaste gebremst. Durch CV 4 = 15 und CV 309 und 349 = 0 kann die Bremstaste deaktiviert werden. Auch ein dauerndes Einschalten der Bremstaste bewirkt eine Fahrweise nur mittels Regler.

Mit der Taste F2 wird das zweite Soundset (Solofahrt) ein- / ausgeschaltet. Es handelt sich dabei um das Betriebsgeräusch des Fahrzeuges in unbelasteter Alleinfahrt (bzw. mit wenig Anhängelast). Dabei sind Beschleunigung sowie Verzögerung stärker eingestellt.

In diesem Soundprojekt stehen drei unterschiedliche (nicht originale) Pfiffe zur Auswahl: SKGLB 22, ZB4 „normal“ und ZB 4 „zweiton“ (ist nicht belegt; die Zweitonpfeife sollte erst im Jagsttal an die Aquarius C montiert worden sein).

Um die Pfiffe (F3 Pfiff kurz; F4 Pfiff lang) zu wechseln sind die folgenden CVs zu ändern:

Pfiffe SKGLB: kurz CV # 519 = 60; lang CV # 522 = 61 (default)

Pfiffe ZB4: kurz CV # 519 = 70; lang CV # 522 = 76

Pfiffe ZB4 zweiton: kurz CV # 519 = 62; lang CV # 522 = 67

Sollte der Sound der Lichtmaschine stören (da die SKGLB22 keine besaß): CV # 571 = 1

### F-Tasten Belegung SKGLB 22 / ZB 4:

F-Taste	Sound	Funktion
0	Lichtmaschine	Spitzenlicht richtungsabhängig
1	Hauptbremsventil	Bremstaste
2		Lokfahrt
3	Pfiff kurz	
4	Pfiff lang	
5	Schaffnerpfiff	
6	Kuppeln	
7	Kurvenquietschen	Nur während der Fahrt
8	Sound ein / aus	
9	Mute	
10	Entwässern	
11	Wasserfassen	
12	Schienenstöße	
13	Ausschlacken	
14	Lösche ziehen	
15	Bekohlung	
16		Rangierlicht beids. (nur wenn F0 ein)
17		FA1 (nur wenn F0 ein)
18		Taste lauter
19		Taste leiser

### Zufallssounds:

Kohleschaufeln (Flackern der Feuerbüchse mittels FA2)

Injektor

Sicherheitsventil

## Geänderte CVs:

CV# 3 = 25 Beschleunigungszeit  
CV# 4 = 245 Verzögerungszeit  
CV# 5 = 170 Geschwindigkeit Max.  
CV# 9 = 51 Motorreg. Periode/Länge  
CV# 56 = 133 Motorregelung PI-Werte  
CV# 60 = 125 Dimmwert allgemein  
CV# 63 = 75 Effekte Zyklus  
CV# 125 = 88 Effekte Lvor  
CV# 126 = 88 Effekte Lrück  
CV# 127 = 88 Effekte FA1  
CV# 128 = 8 Effekte FA2  
CV# 158 = 8 ZIMO Konfig 3 (Binär)  
CV# 190 = 8 Effekte Aufdimm  
CV# 191 = 4 Effekte Abdimm  
CV# 266 = 60 Gesamtlautstärke  
CV# 267 = 180 Dampfschlag Takt  
CV# 271 = 18 Dampfschlag Überlapp.  
CV# 272 = 60 Entwässerungs-Dauer [0,1s]  
CV# 273 = 20 Anfahrverzögerung  
CV# 274 = 80 Min. Stillstandszeit für Entw. [0,1s]  
CV# 275 = 180 Lautst. Konst. Langsam  
CV# 276 = 200 Lautst. Konst. Schnell  
CV# 277 = 100 Laut lastabh  
CV# 282 = 80 Dauer der Beschl. Lautst. [0,1s]  
CV# 284 = 5 Schwelle für Verz. Lautst.  
CV# 285 = 35 Dauer der Verz. Lautst. [0,1s]  
CV# 286 = 180 Lautst. bei Verzögerung  
CV# 287 = 45 Brems-Quietsch-Schwelle  
CV# 288 = 130 Brems-Quietsch-Mindestfahrzeit [0,1s]  
CV# 307 = 128 Kurvenquietschen Eingänge  
CV# 308 = 7 Kurvenquietschen Taste (1-28)  
CV# 309 = 1 Bremsstaste Taste (1-28)  
CV# 313 = 109 Mute-Taste  
CV# 314 = 45 Mute Ein-/Ausblendzeit [0,1s]  
CV# 315 = 1 Z1 Min'intervall  
CV# 316 = 60 Z1 Max'intervall  
CV# 345 = 2 Set-Umschalt-Taste  
CV# 346 = 2 Set-Umschalt-Bedingungen  
CV# 347 = 2 Lokfahrt-Taste  
CV# 348 = 2 Lokfahrt-Aktionen (Binär)  
CV# 349 = 17 Bremsstaste Verlauf (wie CV4)  
CV# 390 = 185 Alleinfahrt CV3/CV4 Reduktion  
CV# 394 = 32 ZIMO Konfig 4 (Binär)  
CV# 395 = 70 Max. Lautstärke  
CV# 396 = 19 Leiser-Taste  
CV# 397 = 18 Lauter-Taste  
CV# 430 = 16 ZIMO Mapping 1 F-Tast  
CV# 431 = 253 ZIMO Mapping 1 M-Tast  
CV# 432 = 14 ZIMO Mapping 1 A1 vor

CV# 433 = 15 ZIMO Mapping 1 A2 vor  
CV# 434 = 14 ZIMO Mapping 1 A1 rück  
CV# 435 = 15 ZIMO Mapping 1 A2 rück  
CV# 436 = 17 ZIMO Mapping 2 F-Tast  
CV# 437 = 125 ZIMO Mapping 2 M-Tast  
CV# 438 = 1 ZIMO Mapping 2 A1 vor  
CV# 440 = 1 ZIMO Mapping 2 A1 rück

**Sound samples:**

57 Luft beim Bremsen.wav  
58 Kohle.wav  
59 Kuppeln 298102.wav  
60 Pfiff\_SKGLB 22\_kurz.wav  
61 Pfiff\_SKGLB 22\_lang.wav  
62 Pfiff\_ZB4 zweiton\_kurz.wav  
63 Kurvenquietschen.wav  
64 Sicherheitsventil.wav  
65 Bremse\_kurz.wav  
66 Ausschlacken Aquarius.wav  
67 Pfiff\_ZB4 zweiton\_lang.wav  
68 Injektor\_Aquarius\_kurz.wav  
69 Wasserfassen Aquarius\_kurz.wav  
70 Pfiff\_ZB4.wav  
71 Lösche ziehen\_kurz.wav  
72 Entwässerung\_loop.wav  
73 Lima 498\_kompl\_kurz.wav  
74 Schaffnerpfiff1.wav  
75 Schienenstöße WV\_kurz.wav  
76 Pfiff\_ZB4\_variiert.wav  
77 Sieden\_22 II.wav  
78 Bekohlung.wav